



## Infos aus der Schulpflege – November 2009

### Betreuung von Schülerinnen und Schüler an Randstunden

Gemäss einer Elternbefragung wünschen vereinzelte Eltern eine Betreuung der Schülerinnen und Schüler über das bestehende Angebot hinaus. Die Primarschuleinheiten Bubikon und Wolfhausen verfügen aktuell über ein gut funktionierendes, familienergänzendes Betreuungsangebot (FeBa). Die Betreuung der Kinder ist damit täglich, ausser mittwochs, von 11.30-17.00 Uhr gewährleistet und wird rege genutzt. Die Schulpflege Bubikon hat den Beschluss gefasst, dieses Angebot, welches total 20 Betreuungsstunden pro Woche umfasst, in diesem Umfang weiterzuführen. Würde die Betreuungszeit erweitert, wäre eine Weiterführung in dieser Form nicht mehr möglich.

Sollte sich ein Bedarf abzeichnen, wonach zusätzliche Betreuungsstunden beispielsweise von 17.00-18.00 Uhr oder am Mittwoch gewünscht werden, soll die Betreuung auf privater Basis organisiert werden. Dies ist jedoch nur dann zulässig, sofern es sich um einzelne Kinder oder um Gruppen mit weniger als 10 Kinder handelt. Die Schulpflege kann diesbezügliche private Aktivitäten aktiv unterstützen.

### Psychomotorik

Die Schulpflege Wetzikon hat beschlossen, den Dienstleistungsvertrag, dem die Gemeinden des Bezirks Hinwil angeschlossen sind zu kündigen. Keine der angeschlossenen Gemeinden ist bereit, diese Trägerschaft zu übernehmen. Das hat zur Folge, dass die Schulgemeinden ihren Psychomotorik-Dienst individuell organisieren müssen. Die Schulpflege Bubikon hat beschlossen, per 31.12.2010 einen eigenen Therapieraum in den bestehenden Räumlichkeiten einzurichten. Die Stelle als Psychomotorik-Therapeut/in wird mit einem Pensum von 50% öffentlich ausgeschrieben.

### Weiterbildungsreglement

Das Weiterbildungsreglement wurde überarbeitet und regelt nun auch das Coaching bei Jung- und allen weiteren Lehrpersonen. Es zeigte sich in letzter Zeit, wie wichtig es ist, dass Junglehrpersonen mit den hohen Anforderungen ihres Berufes nicht allein gelassen werden, sondern dass sie sich unkompliziert und niederschwellig Unterstützung holen können.

Speziell durch den integrativen Unterricht, bei dem häufig eine zweite Lehrperson im Klassenzimmer mitwirkt, wird der Zusammenarbeit ein noch höherer Stellenwert beigemessen. Um auch diesen Herausforderungen zu begegnen, fördert die Schulpflege Bubikon, dass auch diese Lehrpersonen unbürokratisch und daher frühzeitig Unterstützung mittels Coaching oder Supervision in Anspruch nehmen können.

### Zwischenbau Schulhaus Bergli

Der geplante Ergänzungsbau mit einer Aula zwischen den beiden Schulhäusern Bergli geht jetzt in die zweite Wettbewerbsstufe über. Aus den eingegangenen Projekten der Präqualifikationsphase werden fünf Unternehmungen ausgewählt und dazu eingeladen, ein konkretes Vorprojekt zu erarbeiten. Die Kompetenz zur Auswahl dieser Unternehmungen wurde von der Schulpflege Bubikon an die verantwortliche Kommission erteilt.

## Initiative

Der politisch neutrale Verein „Chance Volksschule“ hat die „prima-Initiative“ lanciert. Diese fordert einen flexiblen, dem Entwicklungsstand der Kinder angepassten Übertritt in die Primarstufe nach Erreichen der Lernziele der Kindergartenstufe. Im Kanton Zürich erproben 80 Schulklassen die Grundstufe, die Versuche laufen im Jahr 2012 aus. Ohne eine neue Regelung droht die Rückkehr zum alten System. Die Schulpflege Bubikon unterstützt die Initiative.

Weitere Informationen unter: [www.primainitiative.ch](http://www.primainitiative.ch)